

Kundenspezifische Produktlösung

Messwalze ME SA

Lieferumfang

- Messwalze **ME1SA**
mit 1 integrierten Bandzugsensor
und fest angeschlossenen Verstärker
- Kabelbuchse (X1) für externe
Stromversorgung

alternativ:

- Messwalze **ME2SA**
mit 2 integrierten Bandzugsensoren
und fest angeschlossenen Verstärker
- Kabelbuchse (X1) für externe
Stromversorgung



Besondere Merkmale

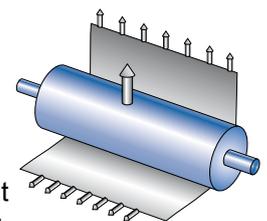
- Komplette Messwalze mit wartungsfreien Sensoren
- Minimaler Verdrahtungsaufwand
- Hoher EMV-Schutz durch kurze Signalleitungen
- Nennkraftbereich 100 bis 1000 N

Die Messwalze ME SA wird dort eingesetzt, wo Zugkräfte in laufenden Bändern wie z.B. Papier, Kunststoffen, Textilien oder Metallen gemessen werden sollen.

Die kompakte Bauweise ermöglicht eine schnelle und kostengünstige Montage in die entsprechenden Maschinen, insbesondere auch bei der Nachrüstung bestehender Anlagen. Die Messwalze hat eine durchgehende Achse mit wahlweise ein oder zwei Kraftsensoren. Durch eine mechanische Wegbegrenzung sind die Sensoren gegen Überlast gesichert. Die Pendelkugellager mit jeweils einem Fest- und einem Loslager sind wartungsfrei. Die Achsenenden mit Gewindebohrungen bieten optimale Montagemöglichkeiten.

Kraftsensoren und Verstärker sind intern komplett verdrahtet.

Der Kraftwert wird als 4 bis 20 mA Signal ausgegeben. Nullpunkt- und Verstärkungseinstellung erfolgen über von außen zugängliche Potentiometer.



Bestellbeispiel:

ME2SA1700-500-X5R

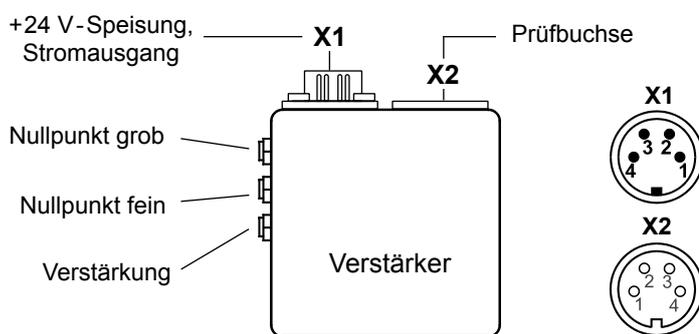
1 oder 2 Sensoren	
Nutzbreite (NB)	
Nennkraft	
Typ X1 ... X10	
Verstärkerposition "L" links o. "R" rechts	



Technische Daten	%-Werte bezogen auf Nennkraft
Nennkraft	100, 250, 500, 800, 1000 N
Gebrauchskraft	160 %
Grenzkraft	300 %
Hilfsenergie*	24 V
Stromausgang	4 ...20 mA (0...100 % F_{nom})
Max. externer Widerstand	700 Ω
Nullpunkteinstellung	± 200 %
Nenntemperaturbereich	+ 10 ...+ 60 °C
Gebrauchstemperaturbereich	0 ...+ 70 °C
Schutzart	IP50

Durchmesser D	120 oder 160 mm
Gesamtlänge	BL + 2 x ZA (mm)
Oberflächengüte	Rz 8 -10 μ m
Rundlauffehler und Zylinderformabweichung	max. 0,05 mm/m

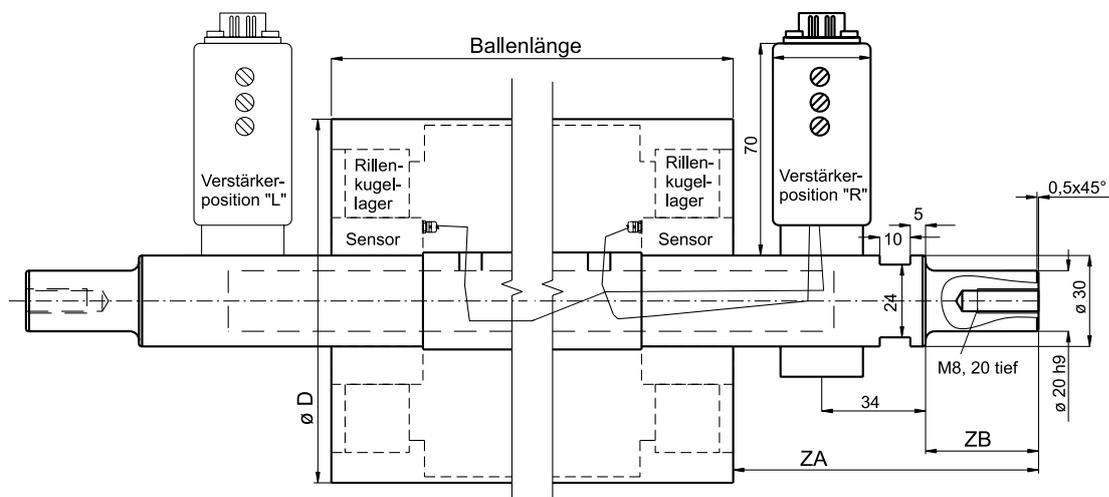
* Die Spannung zwischen 0 V der Versorgungsspannung und dem Schutzleiter PE darf 50 Vpp nicht überschreiten. Dies ist gewährleistet, wenn 0 V und PE in der Anlage verbunden sind.



Anschlussbelegungen

Aderfarbe	Pin-Nr.	X1 (Stift)	X2 (Buchse)
weiß	1	+24 V	+V ₁ (U _{sig} +)
braun	2	GND	-V ₄ (U _{br} -)
grün	3	PE	-V ₁ (U _{sig} -)
gelb	4	I _{out}	+V ₄ (U _{br} +)
	Schirm	Gehäuse	Gehäuse

V₁: Signalspannung V₄: Speisespannung



Beispiellösungen Messwalzen

Ø	"NB Nutzbreite"	BL Ballenlänge	ZA Zapfenlänge	ZB Einspannzapfenlänge	Nennkraft(N)	Anzahl Sensoren	
120	2300	NB+100	85	25	500	2	ME2SA-2300-500 X1 R
120	1000...2000	NB+100	130	35	500/1000	2	ME2SA-NB-500-X3 R oder L
160	2100...3200	NB+200	220	35	800	2	ME2SA-NB-800-X4 R
120	600...2000	NB+200	220	35	500	2	ME2SA-NB-500-X5 R
120	600...1600	NB+100	130	35	250	1	ME1SA-NB-250-X6 R
120	1500	NB+100	85	25	250	2	ME2SA-NB-250-X9 R oder L
120	1500	NB+100	85	25	500	2	ME2SA-NB-500-X10 R oder L
120	1000	NB + 100	85	25	250	1	ME1SA-NB-250-X13 L